

162/24 1733 Juni 22., Zug

Bescheinigung der Stadt Zug betreffend die Katakombenheilige Christina

B Die Kanzlei der Stadt Zug bescheinigt, dass der Mitbürger Heinrich Damian Leonz Zurlauben von Papst Benedikt XIII. den Leib der heiligen römischen Märtyrerin Christina¹ erhalten und nach Hause gebracht hat. Dort sind am 31. August 1727 mit obrigkeitlicher Bewilligung die Gebeine der heiligen Christina in die dem englischen König und dem Märtyrer Oswald geweihte Kirche transferiert worden, nachdem sie von Beat Jakob Zurlauben² auf eigene Kosten gefasst worden sind. In der Kirche befinden sich die Gebeine, die sehr verehrt werden, immer noch.³

¹ Gemeint ist die Katakombenheilige Christina.

² Beat Jakob Anton Zurlauben.

³ Siehe Amacher/Barocke Körperwelten 49, Anm. 121.

AH 162, Bl. 51-52 • Bl. 51^v und 52^r leer, 51^r mit Siegel, 52^v nur Dorsualnotiz.
